Zeitschrift: Arbido

Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek

Information Schweiz

Band: 19 (2004)

Heft: 10

Artikel: Achtung, fertig, ... Leseförderung! : Einige Projekte des

Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM)

Autor: Jakob Mensch, Barbara

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-768881

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

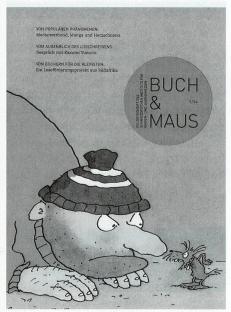
Achtung, fertig, ... Leseförderung!

Einige Projekte des Schweizerischen Instituts für Kinderund Jugendmedien (SIKJM)



■ Barbara Jakob Mensch Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM)

as SIKJM verbindet seit seiner Gründung im Jahr 2002 Forschung, Dokumentation und Leseförderung unter einem Dach. Die Forschung im Bereich Kinderund Jugendmedien ist interdisziplinär. Schwerpunkt bildet neben der historischen Forschung die wissenschaftliche Erarbei-



Fachzeitschrift «Buch & Maus». Bilder: SIKJM



Beispiel einer Bücherraupe.

tung von Grundlagen für die Leseförderung sowie deren Umsetzung für die Praxis. Zurzeit laufen u.a. Projekte in den Bereichen Bildwahrnehmung und Frühförderung sowie Arbeiten im Umfeld des Spyri-Archivs.

Das SIKJM zeigt Ausstellungen über herausragende Persönlichkeiten der Kinder- und Jugendliteratur und über historische, aktuelle oder künstlerische Tendenzen. Es vermittelt Fachleute für Jurys und Arbeitsgruppen von nationalen und internationalen Gremien und verleiht Auszeichnungen wie den Schweizer Kinderund Jugendmedienpreis.

Die hauseigenen Fachzeitschriften auf Deutsch (Buch & Maus), Französisch (Parole) und Italienisch (Il Foletto) vermitteln Aktuelles und Hintergrundberichte zu Kinder- und Jugendmedien; Ergebnisse von Forschungsprojekten und Tagungen werden als Berichte publiziert.

Die Bibliothek verfügt über rund 50000 Einheiten. Zu ihrem Bestand zählen die einzigartigen Bilderbuchsammlungen von Elisabeth Waldmann und Bettina Hürlimann sowie Primär- und Sekundärliteratur seit 1750.

Mit verschiedenen konkreten Projekten setzt sich das Schweizerische Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM speziell für die Förderung der Lesekompetenz von Schülerinnen und Schülern ein. Die Abteilung Leseförderung des SIKJM unterstützt Schulen und Bibliotheken in ihrer praktischen Arbeit. Buch- und Medienempfehlungslisten für bestimmte Altersgruppen oder zu einem Sachthema, aber auch Beratungen im Hinblick auf Leseförderungsaktionen in Schulen und Bibliotheken oder Tipps für Lesungen stehen genauso auf der Tagesordnung wie Ausleiheanfragen zu den eigenen Projekten des SIKJM. Letztere bieten den Lehrpersonen Materialien und Anregungen für den Leseunterricht und den Kindern attraktiven Lesestoff. Für Bibliotheken können diese Projekte eine willkommene temporäre Bereicherung des eigenen Bestandes im Zusammenhang mit einem Schulprojekt darstellen. Im Fokus ist immer die Etablierung des Lesens in Schule und Freizeit. Lesen braucht Zeit

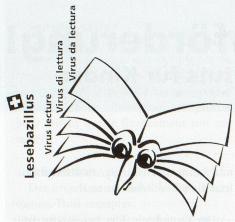
und Raum, und dafür eignen sich nicht zuletzt die Bibliotheken bestens!

Der Grundstein fürs Lesen wird früh gelegt. Mit unseren Bücherraupen möchten wir Kindergartenkinder und Unterstufenklassen ans Lesen heranführen und Lesefreude vermitteln. Etwa 30 Bilderbücher und Kindersachbücher wandern, verpackt in ein mehrere Meter langes Stofftier, von Ort zu Ort. Erhältliche Themen sind Sonne, Mond und Sterne; Einschulung; Wald; Wasser; Freundschaft; Multikulti und GROSSklein. Immer wieder werden die Bücherraupen auch von Bibliotheken ausgeliehen, die mit einem Kindergarten oder einer Schule zusammenarbeiten. Seit diesem Jahr bieten auch mehrere der dem SIKJM angeschlossenen Kantonal- und Regionalorganisationen Bücherraupen an, damit die grosse Nachfrage besser bedient werden kann.



Mit dem 2003 lancierten *Ton ab, Buch auf* geht das SIKJM neue Wege. Konzipiert für die 4. Klasse (Mittelstufe), erleichtert dieses Projekt den Kindern den Einstieg ins Lesen durchs Hören: In jedem der 26 Bücher steckt vorne eine CD, auf der der Buchanfang vorgelesen wird. An einer spannenden Stelle, nach etwa 15 Minuten, bricht die Lesung ab, und das Kind wird animiert, im Buch weiterzulesen. Erste Rückmeldungen zeigen, dass die Kinder den vorgelesenen Anfang als Geschenk wahrnehmen und anschliessend gerne zu den Büchern greifen.

Äusserst begehrt ist auch die seit mehr als einem Jahrzehnt wandernde Rucksackbibliothek. Der *Lesebazillus* stiftet die 5. Klasse erfolgreich zum Lesen an. Jedes Jahr in Zusammenarbeit mit Bibliothekar-Innen und Lehrpersonen neu bestückt, wandern 30 Bücher und Comics in zwei Rucksäcken von Schule zu Schule. Zwei der Bücher sind die so genannten Bazillusträ-





ger. Wer eines dieser Bücher erwischt, darf auf die Reise gehen - d.h. keine Schule haben! - und eine neue Klasse mit dem Lesebazillus anstecken. Die beigelegten Logbücher berichten immer wieder von spannenden freien Lesezeiten und lustvollem Lesen im Klassenzimmer und zu Hause. Das Projekt wurde weltweit mehrfach ausgezeichnet und vielerorts kopiert.

Von Bibliotheken massgeblich getragen wird die Schweizer Erzählnacht. Dieses Leseförderungsprojekt wird unter Federführung des SIKJM in Zusammenarbeit mit Bibliomedia Schweiz Suisse Svizzera durchgeführt. Die Idee beruht auf den Prinzipien: Gleiche Nacht - Gleiches Motto - Individuelle Gestaltung. Interessierte Personen können beim SIKJM Informationsunterlagen mit Anregungen für die Durchführung sowie eine Bücherliste anfordern und sich mit ihrer Erzählnacht anmelden. Alle erhalten ein farbiges Plakat im A3-Format, welches von einem Schweizer Illustrator oder einer Schweizer Illus-





tratorin zum Jahresmotto gestaltet wird. Dieses Plakat sowie eine vom Internet herunterladbare schwarz-weisse A4-Version können die Veranstalter für ihre Werbezwecke verwenden. Auf diese Art entsteht aus vielen Einzelanlässen Mosaikstein für Mosaikstein ein Grossanlass in der herbstlichen Leseförderungslandschaft der gesamten Schweiz. Wer einmal mitgemacht hat, kann sicher bestätigen: Nicht nur Kinder und Jugendliche kommen nicht mehr dayon los!

Eine wichtige Arbeitshilfe für Schulen und Bibliotheken ist die im Klett Verlag Schweiz erschienene Broschüre Lesetipps für Lesespass. Es handelt sich dabei um eine Buchempfehlungsliste für 10- bis 16-Jährige. Die Titel sind nach inhaltlichen und formalen Kriterien ausgewählt; sie sind speziell für Kinder und Jugendliche gedacht, die Leseschwierigkeiten haben, leseungeübt oder fremdsprachig sind. Gerade wenn Lesen Mühe bereitet, ist es grundlegend, dass die Kinder und Jugendlichen Texte entdecken, die sie bewältigen können und die für sie spannend sind.

Zusätzlich zu den Leseförderungsprojekten hat das SIKIM auch eine Palette von Weiterbildungsmöglichkeiten für Schulen und Bibliotheken entwickelt, die es in Zusammenarbeit mit Weiterbildungsveranstaltern oder auf Anfrage anbietet: «Eintauchen in Neuheiten. Schmökern in guten neuen Kinder- und Jugendmedien», «Praxis Erzählnacht. Ideen und Anregungen zur Durchführung» und ein Kurs zur Broschüre «Lesetipps für Lesespass». Weitere Themen auf Anfrage sind möglich.

contact:

Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien

Zeltweg 11 8032 Zürich Tel.: 043 268 39 00

E-Mail: lesefoerderung@sikjm.ch

Internet: www.sikjm.ch

BBS-Exkursion ins SIKJM

Vgl. www.bbs.ch, Weiterbildung

Anzeige



Software - Entwicklung

■ Biblio- + Mediotheks Systeme

Hardware Competence Center

Kommunikation + Netzwerke

WINMEDIO



Intelligente Ausleihe

mit Barcode-Leser und Gebührenverwaltung

Umfassende Medienaufnahme

Div. Importformate, u.a. SBD - SVB - Triass - Von Matt

Komfortable Zusatzmodule

Massenmutationen - Publikumsabfrage - Barcode-Etiketten

WebOPAC - Ihre Bibliothek

Seit 1984 Ihr Partner für Bibliothekssysteme

Burgstrasse 4 = 3600 Thun = 033 225 25 55 = info@predata.ch = www.predata.ch